

Medienmitteilung

Basel/Zug – 29. September 2017

Energie Zukunft Schweiz gelingt ein weiteres erfolgreiches Spin-Off

Das Zuger Versorgungsunternehmen WWZ AG investiert in die Digitalisierung der Heizungsbranche und übernimmt das Start-Up «DIE HEIZUNGSMACHER».
Entwickelt und aufgebaut wurde das Geschäftsmodell der Heizungsmacher von Energie Zukunft Schweiz, dem damit ein weiteres erfolgreiches Spin-Off gelingt.

Seit seiner Lancierung im Oktober 2016 ist das Projekt «Die Heizungsmacher» in weniger als einem Jahr bereits den Kinderschuhen entwachsen. Das kleine Team um den Projektleiter und künftigen CEO Thomas Schweingruber hatte in wenigen Monaten über 1'000 Offertanfragen für einen Heizungsersatz zu bewältigen. Viele Heizsysteme sind bereits gebaut, weitere sind schon jetzt geplant.

Für die nächste Wachstumsphase übernimmt jetzt das EZS-Mitglied WWZ aus Zug als neuer Investor die Mitarbeitenden, die Prozesse und die Marke. Andreas Widmer, WWZ-CEO begründet die Entscheidung: «Digitale Geschäftsmodelle werden die Energiebranche künftig zunehmend prägen. Für WWZ passen „die Heizungsmacher“ perfekt zur Strategie.»

«Globale Trends wie Decarbonisierung, Digitalisierung und energieeffiziente Heizungstechnologien inspirierten uns, ein digitales Geschäftsmodell für den Vertrieb von modernen Wärmepumpen real zu testen», erinnert sich Aeneas Wanner, Geschäftsleiter von Energie Zukunft Schweiz (EZS) und Mitinitiator des Projekts.

Aus der Idee entwickelte EZS in weniger als einem Jahr Zeit ein funktionierendes Start-up. «Die Heizungsmacher» nutzen den Vertriebskanal Internet, digital unterstützte Prozesse

ermöglichen eine teilautomatische Kundenbetreuung. Das Unternehmen wurde als Spezialist für den einfachen Heizungsersatz im Segment Ein- und Mehrfamilienhäuser positioniert.

Box

Energie Zukunft Schweiz (EVS) ist der Partner für Energieversorger und Organisationen, die Energieeffizienz fördern und erneuerbare Energien ausbauen wollen. EVS entwickelt und realisiert für seine Kunden praxisnahe und bedürfnisgerechte Prozesse und Projekte. An den beiden Firmenstandorten in Basel und Zürich sind insgesamt 30 Mitarbeitende tätig.

WWZ versorgt die Bevölkerung und Wirtschaft im Kanton Zug und Gebieten umliegender Kantone mit Energie, Telekommunikation und Wasser. Die Gruppe erzeugt Strom und Wärme aus erneuerbaren regionalen Energiequellen und ist eines der führenden Kabelnetzunternehmen des Landes. WWZ wurde 1892 gegründet, hat ihren Firmensitz in Zug und beschäftigt 380 Mitarbeitende. wwz.ch.

DIE HEIZUNGSMACHER ist ein Schweizer Start-Up in der Heizungs- und Solarbranche. Das Unternehmen setzt auf Digitalisierung und will es so seinen Kunden so einfach wie möglich machen, eine alte Heizung durch eine moderne Wärmepumpe zu ersetzen.

Bild → [Download link](#)



Mit Hilfe des Investors WWZ führt Thomas Schweingruber, Projektleiter und künftiger CEO der «Heizungsmacher», das Unternehmen in die nächste Wachstumsphase.

Interviewpartner:

Aeneas Wanner

Geschäftsleiter Energie Zukunft Schweiz

061 500 18 02, 076 538 01 06; a.wanner@ezs.ch

Andreas Widmer

CEO WWZ Energie AG

WWZ-Pressestelle 041 748 48 92, medien@wwz.ch